



AktienKlub Unterland Meeting

Der AktienKlub im Internet: www.aktienklub-unterland.com

Telefon: 050700-1600 Fax: 050700-4-1600 E-Mail: info@aktienklub-unterland.com
ZVR-Zahl 991057025

Liebe Mitglieder,

herzlich willkommen zu unserer Sitzung im September. Der Markt nimmt schön langsam wieder Fahrt auf und ich bin gespannt, wie wir uns aktuell positionieren.

Geht es nun mit der Jahresendrally los?

David Comtesse, Präsident

Hotel „Das Reisch“
12.09.2024, 19:00 – 20:23 Uhr
Mitglieder: 9
Gäste: 0

Anteilspreis: EUR 1.915,33

Nächstes Meeting:
Hotel „Das Reisch“
Franz-Reisch-Straße 3, 6370 Kitzbühel
17.10.2024, 19:00 Uhr

**Perfomancedaten: seit Beginn: +110,84% | 2017: +3,29% | 2018: -12,80% |
2019: +12,74% | 2020: +8,07% | 2021: +8,28% | 2022: -22,72% | 2023: 6,22% | 2024: 9,76%**

Der **S&P 500**, sowie die **Märkte** im Allgemeinen, hielten sich im vergangenen Monat gut und **legten weiter zu**. Doch die Bewertungen sind unterdessen schon so, dass jegliche Enttäuschungen in der **Wirtschafts- oder Gewinnentwicklung** die Märkte auch wieder ein Stück nach unten ziehen können. Durch ihr Verhalten zeigen die Märkte aber, dass sie nicht mit einer **harten Landung** rechnen und die teils erwarteten Zinsschritte nach unten, wie die heutige Zinssenkung der europäischen Zentralbank **EZB** noch positiv sehen. Sollten die Wirtschafts- & Gewinnentwicklungen aber dennoch **negativ ausfallen**, so ist damit zu rechnen, dass sowohl die Gewinne fallen als auch die Bewertungsniveaus, wie z.B. **Kurs-Gewinn-Verhältnisse**, nachgeben werden, sodass der S&P 500 um bis zu einem Drittel fallen könnte. Andererseits sind manche empirische und bis vor Kurzem z.T. unbekannte Rezessionsindikatoren (wie die Sahm-Regel) im gesamten wirtschaftlichen Kontext zu sehen, sodass sich diesmal, mit dem hohen Niveau der Staatsausgaben, den verhältnismäßig **guten Arbeitsmärkten**, der auf ein normales Niveau gesunkenen Inflation und damit einhergehend fein adjustierten Zinssenkungen, diese **Rezessionsindikatoren** im aktuellen Umfeld auch ein falsches Signal geben können. Global ist hingegen doch einiges im Umbruch, was der

erhöhte **Goldpreis** von über 2'500 USD pro Unze anzeigt. Die Verwendung des **US-Dollars** als Welthandelswährung nimmt langsam, aber stetig ab, nachdem BRICS & Co immer mehr eigene Währungen verwenden und nicht mehr den US-Dollar. Dadurch gibt es nicht mehr die eine global anerkannt und verwendete **Währung** und in solchen Zeiten des Umbruchs geopolitischer Machtverhältnisse haben in der Geschichte Staaten und Zentralbanken immer wieder auf die nicht sanktionierbare, historische Währung Gold (insbesondere für den Ausgleich zwischenstaatlicher Handelsüberschüsse oder -defizite) zurückgegriffen. Dementsprechend wird zunehmend mit den **Finanzströmen** auch der Tatsache Rechnung getragen, dass immer mehr Handel unter nicht-westlichen Regionen stattfindet.

Doch es ist wiederum nicht so, dass **China**, als Handelspol des nicht-westlichen Wirtschaftssystems keine Probleme hat. So wird das chinesische Regime tendenziell immer unfreier, indem es zum Beispiel die Reisepässe von Lehrern einzieht, um deren Infektion mit nicht parteikonformen Ideen zu kontrollieren. Dies passt auch dazu, dass die **chinesische Regierung** vermehrt das ...
(Fortsetzung, Seite 2)

Depotveränderungen					AKU-Börsenlexikon
Kauf/Verk.	Titel	Stück	Limit	Abstimmung	Weitere Begriffe finden Sie unter www.wienerboerse.at/glossary
Verkauf	SamsungSDI/Storno	200	USD 64	8:1 angenommen	ITM
Verkauf	SNB	1	CHF 3.600	3:6 abgelehnt	Abkürzung für in-the-money, im Geld.

WILLKOMMENSDEPOT

Für Ihr erstes Hypo Depot:
Keine Depotgebühr für ein ganzes Jahr.

Im ersten Jahr erfolgt keine Verrechnung der Depotgebühr (gilt für: Sammelverwahrung, Streifenband, Wertpapierrechnung, Verwahrung von Gold) und der Kosten für ein Wertpapierverrechnungskonto in Euro. Nach dem ersten Jahr werden die Kosten gemäß aktuell gültigem Preis- und Leistungsverzeichnis verrechnet. Portfoliomanagementprodukte sind von dieser Aktion ausgenommen. Das Angebot ist gültig für Kunden, die in den letzten 12 Monaten weder ein Namen- noch Nummerndepot als Einzel- oder Mehrfachkunde hatten und nur für inländische Privatpersonen bei der Eröffnung eines Namen- oder Nummerndepots. Eine Umstellung bestehender Depots in ein Willkommensdepot ist nicht möglich. Keine Barablässe möglich. Die Aktion gilt bis auf Widerruf. Der Inhalt stellt weder nach österreichischem noch ausländischem Recht eine Einladung zur Anbotstellung zum Kauf oder Verkauf dar, sondern dient ausschließlich der Information. Irrtum und Druckfehler vorbehalten. Stand Mai 2020



Unsere Landesbank



AktienKlub Unterland Meeting

Der AktienKlub im Internet: www.aktienklub-unterland.com

Telefon: 050700-1600 Fax: 050700-4-1600 E-Mail: info@aktienklub-unterland.com
ZVR-Zahl 991057025

Liebe Mitglieder,

um ein besseres Gefühl für die Anlageentscheidungen in den Klubsitzungen zu bekommen, haben wir beschlossen, bei auffälligen Anträgen etwas genauer auf die Entscheidung einzugehen.

Wir bedanken uns für euer Feedback und würden uns freuen, euch bei einer unserer nächsten Sitzungen persönlich begrüßen zu dürfen.

Thomas Ellmayer, Schriftführer

Strategisches Stop Loss:

bei Kauf: 75% vom Kaufkurs
ab 10% Gewinn in Whg.: 90% vom Kaufkurs
ab 20% Gewinn in Whg.: 105% vom Kaufkurs
ab 30% vom Gewinn in Whg.: 120% vom Kaufkurs
ab 40% vom Gewinn in Whg.: 95% vom akt. Kurs

Das strategische Stop Loss dient als Richtlinie für unser tatsächlich gültiges und abgestimmtes Stop Loss.

... wirtschaftliche Narrativ im Land kontrollieren will, indem sie zwei Informationssphären schafft, nämlich eine mit den wahren **Wirtschaftsdaten** nur für ausgewählte Parteikader ganz nach einer „**need-to-know**“-Basis und eine andere für die Öffentlichkeit bestimmte und dem Parteinarrativ entsprechende. Dadurch wird die effiziente Kapitalallokation behindert, weil es keine mehrheitlich verlässlichen Wirtschaftsinformationen mehr gibt, anhand derer sich die privaten Kapitalmärkte richten können. Und zudem wirft diese Informationskontrolle noch zwei weitere Fragen auf, nämlich wie resistent gegen Korruption die Beamten sind, welche im Besitz der wahren Wirtschaftsinformationen sind und ob diese Beamten dann auch die Kapitalallokation für die gesamte chinesische Volkswirtschaft übernehmen werden. Eine gewisse Skepsis ist hier auf alle Fälle angebracht, und die Maßnahmen werden ziemlich sicher die Wirtschaft unter ihrem Potenzialwachstum wachsen lassen.

Auch Indien als weitere große, **globale Volkswirtschaft** ist nicht vom einen oder anderen Schluckauf in seiner Entwicklung gefeit. Indien ist die demographisch größte Wirtschaft mit starkem prophezeitem Wachstum. Doch die Bewertungen des indischen Aktienmarktes sind noch deutlich höher als jene des amerikanischen und haben, u.a. auch dank den zahlreichen **Retail-Investoren**, welche zum ersten Mal in ihrem Leben oder ihrer Familiengeschichte eine Aktie oder Option kaufen, schon solche Höhen erklommen, dass sich manche internationale Investoren aus dem indischen Aktienmarkt zurückziehen. Nichtsdestotrotz bleibt Indien aber die Volkswirtschaft, welche demographisch groß und wachsend sowie demokratisch organisiert und welcher auch noch auf Jahrzehnte gute Wachstumsraten zugesprochen werden können. Ob sich diese hohen Bewertungen durch die Entwicklung der Gewinne rechtfertigen lassen wird erst die Zukunft in den nächsten 1-2 Jahrzehnten zeigen, aber ganz wegzudenken ist Indien (abgesehen von taktischen Über- oder Unterallokationen) aus einem globalen Portfolio nach wie vor nicht mehr.